

Bulletin Nr. 1 vom 29.04.2022 zur genehmigten Ausschreibung ADAC 24h Nürburgring Qualifiers 2022 DMSB-Reg.-Nr. R12743/22 vom 24.02.2022

Ab sofort gelten folgende Änderungen und Ergänzungen (Änderungen/ Ergänzungen sind kursiv gedruckt)

Kapitel I Sportliches Reglement

Art. 6 Organisation

6.2 Sportorganisation Stellv. Leiter Streckensicherung *Franz Mönch, Bergheim Carsten Setzefand, Monheim*

Art. 6.4 Technische Kommissare Obmann Jens Rommel, Rommerskirchen Stellv. Obmann: René Guthe, Hilden

Technische Kommissare

Dr. Axel Bieling Marco Gleich Rolf Guhlemann Lena Haberjan Erwin Jüdith Mario Müller Alfred Kolke Karl-Ludwig Rusczynski Norman Fischer

Klaus von Barby Wolf von Barby

Art. 8. Nennberechtigung / Teilnahmevoraussetzungen 8.7.1 Mindestanzahl Runden im Rennen

Wird wie folgt angepasst:

Alle genannten Fahrer/-in müssen mindestens 3 Rennrunden zurücklegen. Sollte ein/e Fahrer/-in nicht in der Lage sein diese 3 Rennrunden zu absolvieren, so wird Er/Sie für das Rennen nicht gewertet. muss der Fahrer/-in offiziell mit schriftlicher Begründung beim Rennleiter abgemeldet werden. Der betreffende Fahrer/ in wird dann im Rennergebnis und in der Wertung nicht berücksichtigt. Erfolgt die Abmeldung des/der Fahrers/ in bei einer verbleibenden Renndauer von weniger als 1 Stunde, kann das betreffende Team nicht mehr gewertet werden.

(siehe hierzu auch Art. 38.2 Wertung)

Art. 13. Fahrzeuge und Klasseneinteilung

• VLN-Produktionswagen -> die Klassen werden wie folgt angepasst:

Klasse	über ccm	bis ccm
V2	über 1.750	bis 1.800 ccm
VT2 (Turbo)	über 1.600	bis 2.000 ccm
Frontantrieb		
VT2 (Turbo)	über 1.600	bis 2.000 ccm
Heck- & Allradantrieb		
V3	über 1.800	bis 2.000 ccm
VT3 (Turbo)	über 2.000	bis 3.000 ccm
V4	über 2.000	bis 2.500 ccm
V5	über 2.500	bis 3.000 ccm
V6	über 3.000	bis 3.500 ccm
VT Hybrid	Fahrzeuge mit Hybridantrieb	
V Elektro	Fahrzeuge mit Elektroantrieb	

31. Qualifying – Top 30 Qualifying – Fahrzeit – Fahrerwechsel – Qualifikation-Rennen Art. 31.1.2 Top-Qualifying (Sonntag)

Durchführungsbestimmungen

Absatz/Aufzählungspunkt 20 und folgende werden wie folgt angepasst:

- Nachdem das erste Fahrzeug seine 2 gezeiteten Runden absolviert hat, wird abgewinkt.
 Hiernach werden alle Fahrzeuge in die Boxengasse geleitet und fahren und folgen den Anweisungen der Marshals:
 - Fahrzeuge der Top-Qualifying Gruppen 3 und 2 werden in das Parc Fermé geleitet.
 (Fahrer dürfen Fahrzeuge verlassen). Das zurückführen der Fahrzeuge, zu den Boxenplätzen der Teams, erfolgt im Anschluss an das Top-Qualifying der Gruppe 1, nach Anweisung der Marshals und Techniker, durch die Boxengasse.
 - Fahrzeuge der Top-Qualifying Gruppe 1 fahren auf der Fast Lane bis zu ihrem Boxenplatz zum Ende der Boxengasse und verbleiben dort hintereinander aufgereiht. Es gelten Parc Fermé Bestimmungen. Den Anweisungen der Marshals und Techniker ist Folge zu leisten.
- Fahrzeuge, welche im Anschluss an das Top-Qualifying zur Nachuntersuchung berufen werden, werden bei der Einfahrt in die Boxengasse durch Marshals oder Techniker entweder durch Tor 0 zum Wiegen ins Dekra Haus geleitet und von dort aus durch die Box 2 zurück in die Boxengasse oder aus der Boxengasse in Box 3 zum Vermessen geleitet. (gemäß Anhang 1)
- Nachuntersuchte Fahrzeuge fahren im Anschluss auf direktem Weg durch die Fast Lane der Boxengasse, zu ihrem Boxenplatz und reihen sich den dort bereits befindlichen Fahrzeugen des Top-Qualifying an. Es gelten Parc Fermé Bestimmungen. Den Anweisungen der Marshals und Technikern ist Folge zu leisten.
- Die Zufahrt zur Startaufstellung erfolgt auf direktem Weg aus der Fast Lane, nach Freigabe durch einen Marshall oder Techniker.
- Wenn nicht anderweitig angeordnet, gelten für alle Fahrzeuge, welche ihren Boxenplatz nach dem Top-Qualifying wieder erreicht haben, keine Parc Fermé Bestimmungen mehr. Somit ist z.B. auch ein Nachtanken erlaubt.

Art. 42 Siegerehrung auf dem Podium

Wird wie folgt angepasst:

Die vorläufige Siegerehrung der im Gesamtklassement auf den Positionen 1–3 platzierten Teams findet unmittelbar im Anschluss an die jeweiligen Rennen auf dem Siegerehrungspodest am Start-/Zielhaus am Anfang der Boxengasse statt.

Alle Fahrer/-in der betreffenden Teams haben sich nach der Zielankunft unmittelbar in die Mixed Zone unterhalb des Siegerehrungspodests zu begeben.

Es werden nur Fahrer/in der entsprechenden Fahrzeuge geehrt welche die Mindestanzahl an Runden gefahren bzw. auch in Wertung sind.

DMSB genehmigt ap 25.2022